

## Amtlicher Teil

- Nr. 94** Stellenausschreibung, Besetzung der Planstelle eines Technisch/Naturwissenschaftlichen Experten 3a/einer Technisch/Naturwissenschaftlichen Expertin 3a beim Baubezirksamt Innsbruck
- Nr. 95** Stellenausschreibung, Besetzung der Planstelle einer Diplomozialarbeiterin/eines Diplomozialarbeiters bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein
- Nr. 96** Stellenausschreibung, Besetzung der Planstelle einer Bezirksförsterin/eines Bezirksförsters bei der Bezirksforstinspektion Reutte
- Nr. 97** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekretär/in an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 98** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 99** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 100** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Ortszentrum“ in der Gemeinde Flirsch
- Nr. 101** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr
- Nr. 102** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe
- Nr. 103** Kundmachung über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2012
- Nr. 104** Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Februar 2012
- Nr. 105** Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde Matrei in Osttirol
- Nr. 106** Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung im Zuge des wasserrechtlichen Verfahrens betreffend die Abwasserbeseitigungs- und die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Oberhofen im Inntal
- Nr. 107** Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten für den Neubau der Unteren Kristeinbachbrücke im Zuge der L 324 Pustertaler Höhenstraße
- Nr. 108** Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten für den Neubau der Tschingelsgalerie im Zuge der B 180 Reschenstraße
- Nr. 109** Offenes Verfahren: Straßen- und Brückenbauarbeiten im Abschnitt Keifeld der L 339 Wattentalstraße
- Nr. 110** Offenes Verfahren: Schlosser-Innenverglasung für die Sanierung und Erweiterung eines Schulgebäudes in Zell am Ziller
- Nr. 111** Offenes Verfahren: Sport-/Turnhallenausstattung für die Sanierung und Erweiterung eines Schulgebäudes in Zell am Ziller
- Nr. 112** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Neubau des Hauses der Kinder in Rum
- Nr. 113** Offenes Verfahren/Berichtigung: Baumeisterarbeiten für den Neubau der Fachhochschule III Kufstein
- Nr. 114** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 115** Offenes Verfahren: OP-Einweg-Wäsche für das allgemeine öffentliche Bezirkskrankenhaus Lienz
- Nr. 116** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen sowie Zimmermeisterarbeiten für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Rum
- Nr. 117** Offenes Verfahren: Malerarbeiten sowie Sporthallenausbau für die Funktionssanierung und Erweiterung des BG/BRG Kufstein
- Nr. 118** Offenes Verfahren: Glastrennwände für die Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG
- Nr. 119** Offenes Verfahren: Maler- und Anstreicherarbeiten für die Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG
- Nr. 120** Offenes Verfahren: Elektroarbeiten für die Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG
- Nr. 121** Offenes Verfahren: Luftkühlanlagen für die Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG
- Nr. 122** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Umbau des Geschäftsgebäudes der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG in Innsbruck
- Nr. 123** Offenes Verfahren: Elektroinstallationsarbeiten für den Umbau des Geschäftsgebäudes der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG in Innsbruck
- Nr. 124** Offenes Verfahren: HKLS-Installation für den Umbau des Geschäftsgebäudes der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG in Innsbruck
- Nr. 125** Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von PE-Armaturen und Hauseinführungen für Erdgasrohrleitungen für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 94 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2012/5

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung der Planstelle

#### eines Technisch/Naturwissenschaftlichen Experten 3a/ einer Technisch/Naturwissenschaftlichen Expertin 3a

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Baubezirksamt Innsbruck, ist mit sofortiger Wirksamkeit die Planstelle eines Technisch/Naturwissenschaftlichen Experten 3a/einer Technisch/Naturwissenschaftlichen Expertin 3a zu besetzen.

Das Mindestentgelt beträgt derzeit € 3.394,60 brutto/Monat.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Der Dienort ist Innsbruck. Das Einsatzgebiet liegt in den Bezirken Innsbruck-Stadt und -Land bzw. im Bezirk Schwaz.

#### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Sachverständigentätigkeit (Begutachtung, Verhandlung, Überprüfung) bei wasser-, gewerbe-, naturschutz-, forst-, eisenbahn-, abfall- und baurechtlichen Behördenverfahren sowie im Zusammenhang mit Indirekteinleiter- und Trinkwasserversorgung,
- Förderungsabwicklung (Bundes- und Landesmittel) gemäß den Durchführungsbestimmungen (Antrag, Rechnungsnachweise, Kollaudierung),
- fachliche Beratung von Gemeinden, Verbänden usw., vorwiegend in Fragen der Abwasserentsorgung und Wasserversorgung sowie im Schutzwasserbau,
- Mitarbeit bzw. Erstellen von Studien und Konzepten für regionale und überregionale Wasserver- und Abwasserentsorgung,
- Mitarbeiter/innenführung vorwiegend im Bereich Siedlungswasserwirtschaft.

#### Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abschluss einer Universitätsausbildung (Bauingenieurwesen oder Kulturtechnik und Wasserwirtschaft oder vergleichbarer Studienrichtungen),
- einschlägige Erfahrung im Bereich Wasserwirtschaft (Siedlungswasserwirtschaft und Hydrogeologie/Hydrologie bzw. Schutzwasserwirtschaft),
- Nachweis von Fähigkeiten in der Mitarbeiter/innenführung,
- Team, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit,
- gute EDV-Kenntnisse in MS Office, Grundkenntnisse in AutoCad,
- Führerschein B,
- lösungsorientiertes Denken unter Beachtung von Gesamtzusammenhängen,
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Offenheit für Neuerungen und Interesse an Fortbildung.

Bewerbungen sind bis spätestens 27. Februar 2012 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallner-Platz 3, unter der Aktenzahl 70-2012/5 einzubringen.

Für nähere Auskünfte steht Herr Dipl.-Ing. Peter Schuler, Telefon-Nr. 0512/508-4420, zur Verfügung.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 31. Jänner 2012

*Für die Landesregierung: Dr. Pezzei*

Nr. 95 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2012/7

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung der Planstelle

#### einer Diplomsozialarbeiterin/ eines Diplomsozialarbeiters

Bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein ist die Planstelle einer Diplomsozialarbeiterin/eines Diplomsozialarbeiters der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst/SOFD 4 nachzubesetzen.

Der Mindestbezug beträgt € 2.404,50 brutto. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

#### Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abschluss der Sozialakademie oder der Fachhochschule, Studienlehrgang „Soziale Arbeit“, abgeschlossenes Studium der Psychologie oder Erziehungswissenschaften,
- Bereitschaft, in der behördlichen Jugendwohlfahrtsarbeit tätig zu sein,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- selbstständiges Arbeiten,
- Führerschein der Gruppe B.

Bewerbungen sind bis spätestens 17. Februar 2012 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallner-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der Aktenzahl 70-2012/7 einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 31. Jänner 2012

*Für die Landesregierung: Dr. Pezzei*

Nr. 96 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2012/8

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung der Planstelle

#### einer Bezirksförsterin/eines Bezirksförsters

Bei der Bezirkshauptmannschaft Reutte, Bezirksforstinspektion Reutte, ist die Planstelle einer Bezirksförsterin/eines Bezirksförsters des Försterbezirkes „Unterlech-Plansee“ der Modellfunktion Technische/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung/TNFB2b mit Wirksamkeit vom 1. April 2012 nachzubesetzen.

Der Mindestbezug beträgt € 2.404,50 brutto.

#### Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- erfolgreicher Abschluss der Höheren Bundeslehranstalt für Forstwirtschaft oder eine gleichwertige Ausbildung, die zur Ablegung der Staatsprüfung für den Försterdienst berechtigt,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement sowie in der Führung von Mitarbeitern,
- Fähigkeit zur Kommunikation, Koordination und Teamarbeit innerhalb und außerhalb des Forstdienstes,
- Interesse und Geschick in der Beratungsarbeit und Konfliktregelung,
- Initiative und für alle Beteiligten positive und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- vertiefte EDV-Kenntnisse, u. a. Word, Excel, Powerpoint, Access,
- eine erfolgreich abgelegte Staatsprüfung für den Försterdienst ist von Vorteil.

Im Bewerbungsschreiben sind persönlichen Stärken für die Tätigkeit einer Bezirksförsterin/eines Bezirksförsters anzuführen.

Bewerbungen sind bis spätestens 17. Februar 2012 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der Aktenzahl 70-2012/8 einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 31. Jänner 2012

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 97 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung II

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
**Besetzung einer Stelle als Sekretär/in**  
**(Beschäftigungsausmaß 50%)**

An der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 5. März 2012, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Sekretär/in mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

**Aufgaben:**

- Entgegennahme von Telefonaten und Anfragen,
- Terminvereinbarung/-organisation,
- Ablage und Dokumentation des Schriftverkehrs,
- Verfassen von Arztbriefen,
- Postverwaltung,
- Mithilfe bei der Verwaltung der Personalangelegenheiten.

**Anforderungen:**

- einschlägige Qualifikation (z. B. abgeschlossene kaufmännische Bürolehre, HAS, HAK, HBLA oder gleichwertige Ausbildung),
- umfassende MS-Office-Anwenderkenntnisse (Word, Excel, Power Point, Outlook),
- sehr gute Rechtschreibung,
- gute Englischkenntnisse,
- Italienischkenntnisse von Vorteil,
- freundliches Auftreten,
- Genauigkeit,
- Belastbarkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 29. Februar 2012 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses – Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Nähere Auskünfte** sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: [gabriele.forster@tilak.at](mailto:gabriele.forster@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000854; **Vakanz:** 30001825.  
Innsbruck, 27. Jänner 2012

Nr. 98 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung I

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
**Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin**  
**(Beschäftigungsausmaß 75%)**

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie gelangt frühestens ab 1. Mai 2012, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Facharzt/-ärztin mit einem Beschäftigungsausmaß von 75% zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 22. Februar 2012 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Die Bewerbungen können auch per E-Mail an [franziska.jaklitsch@tilak.at](mailto:franziska.jaklitsch@tilak.at) eingebracht werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Auskünfte:** Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000856; **Vakanz:** 30006226.  
Innsbruck, 30. Jänner 2012

Nr. 99 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung IVb

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
**Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin**  
**(Beschäftigungsausmaß 50%)**

Am Landeskrankenhaus Innsbruck - Universitätskliniken (LKI) gelangt mit 1. April 2012 eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin (Beschäftigungsausmaß 50%) für die Frauengesundheitsprechstunde des Frauengesundheitszentrums zur Besetzung.

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes jus practicandi Allgemeinmedizin,
- Erfahrung und Interesse für Frauengesundheit und Gender Medizin,
- EDV-Kenntnisse,
- hohe soziale Kompetenz.

Aussagekräftige, schriftliche Bewerbungen samt Kopien aller relevanten Zeugnisse und Bestätigungen früherer Dienstgeber sind bis spätestens einlangend 20. Februar 2012 an die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Personalabteilung IVb, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Zimmer-Nr. 25, z. Hd. Herrn MMag. Peter Morandell, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, zu richten.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Nr. 100 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-605/1/5-2012

**VERORDNUNG**  
**über die Einleitung des Baulandumlegungs-**  
**verfahrens „Ortszentrum“ in der Gemeinde Flirsch**

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 76 Abs. 5 des Tiroler Raum-

ordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, das Baulandumlegungsverfahren „Ortszentrum“ in der Gemeinde Flirsch ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind die nachfolgend genannten Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84002 Flirsch, Bezirksgericht Landeck, welche im Lageplan „Abgrenzung des Umlegungsgebietes“ des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Bodenordnung, vom 19. Jänner 2012, GZl. IIIId3-6235/6, dargestellt sind: EZ 88 – Gst. .16 (Teilfläche), EZ 31 – Gst. 31/2, EZ 48 – Gste. 31/5 und .15, EZ 50 – Gste. 29, 31/3 und .247, EZ 52 – Gste. 34, 37 (Teilfläche) und .8, EZ 89 – Gst. .12, EZ 90 – Gst. .13, EZ 255 – Gste. 31/4 und .14, EZ 90015 – Gste. 31/1, 32, 33, 41/1 (Teilfläche) und .248 (Teilfläche), EZ 122 – Gst. 30, EZ 112 – Gst. 1757 (Teilfläche).

Der Lageplan „Abgrenzung des Umlegungsgebietes“ des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Bodenordnung, vom 19. Jänner 2012, GZl. IIIId3-6235/6, bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung und liegt im Gemeindeamt Flirsch sowie beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme über zwei Wochen auf.

Gemäß § 76 Abs. 7 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, wird darauf hingewiesen, dass außerbüchliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck) bis zum 7. März 2012 geltend gemacht werden können. Rechte, die nicht innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden, sind im weiteren Verfahren nur zu berücksichtigen, wenn die Erreichung des Zwecks des Umlegungsverfahrens dadurch nicht unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert wird.

Innsbruck, 25. Jänner 2012

Für das Amt der Landesregierung: *Hoppichler*

Nr. 101 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/282

**KUNDMACHUNG**  
**über die Ausschreibung**  
**der Prüfung der Grundqualifikation**  
**im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr**

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **8. Mai 2012** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **27. März 2012** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zi. 15, Tel. 0512/508-2417 oder 2412, erhältlich.

Innsbruck, 30. Jänner 2012

Für den Landeshauptmann: *Stadlwieser*

Nr. 102 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/283

**KUNDMACHUNG**  
**über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen**  
**Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe**

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Personenbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr – BZP-VO), BGBl. Nr. 889/1994, findet wiederum eine Prüfung der fachlichen Eignung für das Personenbeförderungsgewerbe (für das Taxigewerbe, das mit Personenkraftwagen betriebene Mietwagengewerbe sowie das mit Omnibussen ausgeübte Gästewagengewerbe) ab **7. Mai 2012** statt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **2. April 2012** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiliggeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Urkunden zum Nachweis des Vor- und Familiennamens (Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis), allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 15 oder 16 (Tel. 0512/508-2417 oder 2412), erhältlich.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Für den Landeshauptmann: *Stadlwieser*

Nr. 103 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-3130/63

**KUNDMACHUNG**  
**über die Ausschreibung**  
**der Fischereiaufsichtsprüfung 2012**

Die Fischereiaufsichtsprüfung 2012 findet am **Samstag, den 12. Mai 2012**, im Tiroler Jägerheim in Innsbruck, Ing.-Ettel-Straße 63, ab 8 Uhr, im Anschluss an den vom Tiroler Fischereiverband veranstalteten Vorbereitungskurs statt.

Die Einteilung hierfür wird den Prüfungswerbern am letzten Kurstag bekannt gegeben.

Gemäß § 36 Abs. 3 des Tiroler Fischereigesetzes 2002, LGBl. Nr. 54, können zur Fischereiaufsichtsprüfung nur eigenberechtigte und im Sinn des § 28 des Tiroler Fischereigesetzes 2002 verlässliche Personen zugelassen werden.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 2. April 2012** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Fischereiverbandes, Ing.-Ettel-Straße 63, 6020 Innsbruck, einzubringen.

**Dem Gesuch sind anzuschließen:**

1. Geburtsurkunde,
2. amtsärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung,

3. eine Strafregisterbescheinigung, die nicht älter als drei Monate sein darf,
4. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes,
5. eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.

Die Bestätigungen über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe sind nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum einwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Fischereiverband.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 39,60 und wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 14,30, jede Beilage € 3,90) mittels Zahlschein vorge-schrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zahlscheines) **vor Beginn der Prüfung** nachzuweisen.

Innsbruck, 2. Februar 2012

*Für die Landesregierung: Mag. Wagenhofer*

Nr. 104 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/484

### VERLAUTBARUNG

#### Werttarif für Schlachtschweine im Monat Februar 2012

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Februar 2012 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. Februar 2012

*Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler*

Nr. 105 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIa1-W-30.100/144

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG im Zuge der wasserrechtlichen Über- prüfung der Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde Matrei in Osttirol

Mit Schriftsatz vom 6. Oktober 2008, Zl. IIIa1-W-30.100/65, hat der Landeshauptmann von Tirol das Vorhaben „Ausbau der Ortskanalisation – Detailprojekt BA 92 – Ortsteil Klausen“ im Weg des Anzeigeverfahrens wasserrechtlich bewilligt.

Mit Bescheid vom 14. Juli 2009, Zl. IIIa1-W-30.100/84, hat der Landeshauptmann von Tirol die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung und den Betrieb für den Rohrstrang S 076 (Ergänzung zum Detailprojekt BA 92) erteilt.

Mit Schriftsatz vom 20. Dezember 2011, eingelangt am 23. Dezember 2011, hat die Marktgemeinde Matrei i. O., vertreten durch Bürgermeister Landtagsabgeordneten Dr. Andreas Köll, Rauterplatz 1, 9971 Matrei i. O., um die wasserrechtliche Überprüfung für die ausgeführten Rohrstränge S241, S245, S246 und S076 angesucht.

Gleichzeitig hat die Marktgemeinde Matrei i. O., vertreten durch Bürgermeister Landtagsabgeordneten Dr. Andreas Köll, Rauterplatz 1, 9971 Matrei i. O., um die Erteilung der nachträglichen wasserrechtlichen Bewilligung und gleichzeitigen wasserrechtlichen Überprüfung für verschiedene Abweichungen gegenüber dem ursprünglich bewilligten Projekt angesucht.

Über diese Ansuchen findet gemäß den §§ 11, 12, 15, 21, 22, 27, 29, 32, 99 Abs. 1 lit. e und und 121 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011, in Verbindung mit den §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011, die mündliche Verhandlung am

**Donnerstag, den 22. März 2012,**

**mit dem Zusammentritt**

**der Verhandlungsteilnehmer um 13.30 Uhr,**

**im Gemeindeamt der Marktgemeinde Matrei i. O.,**

**Rauterplatz 1, 9971 Matrei i. O.,**

statt.

Es ist möglich, persönlich zur mündlichen Verhandlung zu kommen, an Ihrer Stelle einen Bevollmächtigten zu entsenden oder gemeinsam mit Ihrem Bevollmächtigten zur Verhandlung zu kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Angehörige (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –

- durch persönliche Verständigung der der Behörde bekannten Beteiligten am Verfahren,
- durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter <http://www.tirol.gv.at/kundmachungen> und
- durch Anschlag in der Marktgemeinde Matrei i. O. kundgemacht wird/wurde.

Als Antragsteller beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen (Ihr Vertreter diese versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen – z. B. Krankheit, Gebrechlichkeit oder Urlaubsreise – nicht kommen können, teilen Sie dies sofort mit, damit allenfalls der Termin verschoben werden kann.

Als sonst Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwegbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwen-

dungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

#### **Beschreibung:**

##### **Rohrstrang S 241:**

Beim Rohrstrang S 241 wurde das Schachtbauwerk S241140 auf dem Gst. Nr. 1190/1, GB 85203 Matrei i. O.-Land, ca. 20 m in nordwestliche Richtung verschoben. Es wurde zudem das Schachtbauwerk S241150 vom Gst. Nr. 1297/1, GB 85203 Matrei i. O.-Land, ca. 22 m in nordwestliche Richtung auf das Gst. Nr. 1192/2, GB 85203 Matrei i. O.-Land, verschoben. Bei der Querung der TAL-Trasse in der Schachthaltung S241140–S241150 wurde der Rohrstrang in einem Hüllrohr verlegt. Aufgrund der Verschiebung des Schachtes S241150 wurde ebenso der Schacht S241160 ca. 27 m in nördliche Richtung auf das Gst. Nr. 1193/2, GB 85203 Matrei i. O.-Land, verschoben. Das Schachtbauwerk S241170 wurde nicht errichtet. Das Schachtbauwerk S241230 wurde ca. 25 m in nordöstliche Richtung auf das Gst. Nr. 1001, GB 85203 Matrei i. O.-Land, verlegt. Das Schachtbauwerk S241240 wurde nicht errichtet.

Der Rohrstrang S 241 weist nunmehr eine Gesamtlänge von 1.284,81 m auf und es wurden im Zuge der Ausführung 19 Schachtbauwerke errichtet.

Durch den Rohrstrang S 241 werden die Gste. Nr. 999, 1001, 1149/2, 1161/1, 1187, 1190/1, 1193/1, 1193/2, 1200/1, 1200/2, 1208/2, 1209, 1210, 3938/8, 3949/2, 4334, alle GB 85203 Matrei i. O.-Land, berührt.

##### **Rohrstrang S 245:**

Aufgrund der Trassenverschiebung beim Rohrstrang S 241 beginnt dieser Rohrstrang nunmehr beim Schacht S241150 auf dem Gst. Nr. 1193/2, GB 85203 Matrei i. O.-Land. Das Schachtbauwerk S245011 auf dem Gst. Nr. 1207/1, GB 85203 Matrei i. O.-Land, wurde nunmehr zusätzlich anstelle des ursprünglich an dieser Stelle geplanten Schachtbauwerkes S241150 errichtet.

Der Rohrstrang S 245 weist nunmehr eine Ausführungslänge von 56,01 m auf und es wurden bei diesem Strang zwei Schachtbauwerke errichtet.

Durch den Strang S 245 werden die Gste. Nr. 1193/2, 1204, 1207/1, alle GB 85203 Matrei i. O.-Land, berührt.

##### **Rohrstrang S 246:**

Der Rohrstrang wurde im Wesentlichen projektsgemäß errichtet und weist nunmehr eine Gesamtlänge von 107,40 m auf drei Schachtbauwerken auf.

Durch den Rohrstrang S 246 werden die Gste. Nr. 1177, 1190/2, 1191, 1193/1, alle GB 85203 Matrei i. O.-Land, berührt.

##### **Rohrstrang S 076:**

Beim Rohrstrang S 076 wurde als wesentlichste Änderung das Schachtbauwerk S076020 im Zuge der Ausführung ca. 8 m in südöstliche Richtung auf das Gst. Nr. 190/1, GB 85203 Matrei i. O.-Land, verschoben.

Der Strang S 076 weist nunmehr mit dem Hausanschlusskanal eine Länge von 231,80 m auf. Es wurden bei diesem Strang vier Schachtbauwerke errichtet.

Durch den Strang S 076 werden die Gste. Nr. 190/1, 190/2, 190/4, 194/1, 197, 657, alle GB 85204 Matrei i. O.-Markt, so-

wie das Gst. Nr. 116/1, GB 85203 Matrei i. O.-Land, berührt.

Es wird im vorliegenden Ausführungsprojekt keine Änderung der in den Bewilligungsprojekten angeführten Schmutzwassermengen beantragt.

Durch die beschriebenen Anlagen werden die Grundstücke Nr. 116/1, 999, 1001, 1149/2, 1161/1, 1177, 1187, 1190/1, 1190/2, 1191, 1193/1, 1193/2, 1200/1, 1200/2, 1204, 1207/1, 1208/2, 1209, 1210, 3938/8, 3949/2, 4334, alle GB 85203 Matrei i. O.-Land, sowie die Gste. Nr. 190/1, 190/2, 190/4, 194/1, 197, 657, alle GB 85204 Matrei i. O.-Markt, berührt.

Durch die ausgeführte Anlage wird das Gst. Nr. 1193/2, GB 85203 Matrei i. O.-Land, zusätzlich berührt.

Eine genaue Beschreibung kann aus dem Überprüfungsprojekt „Ausbau der Ortskanalisation – Detailprojekt BA 92 inkl. Ergänzung S076“ vom 20. Dezember 2011, Plannummer 1-2203, verfasst von der Ingenieurbüro Passer & Partner Ziviltechniker GmbH, 9900 Lienz, entnommen werden.

Dieses Projekt liegt beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 067, und beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Matrei i. O. bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 1. Februar 2012

*Für den Landeshauptmann: Dr. Hirn*

Nr. 106 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
IIIa1-W-5228/10 und IIIa1-W-30.237/8

### **ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG im Zuge des wasserrechtlichen Verfahrens betreffend die Abwasserbeseitigungs- und die Wasser- versorgungsanlage der Gemeinde Oberhofen i. I.**

Die Gemeinde Oberhofen im Inntal betreibt die unter der Postzahl 1855 des Wasserbuches für den Verwaltungsbezirk Innsbruck-Land eingetragene Ortskanalisation und die unter der Postzahl 335 des Wasserbuches für den Verwaltungsbezirk Innsbruck-Land eingetragene Wasserversorgungsanlage.

Mit Schriftsatz vom 19. Dezember 2011 hat Dipl.-Ing. Dr. Josef Gspan, Solsteinstraße 1, 6170 Zirl, im Auftrag der Gemeinde Oberhofen im Inntal, vertreten durch Bürgermeister Peter Daum, Franz-Mader-Straße 17, 6406 Oberhofen im Inntal, um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage und der Wasserversorgungsanlage angesucht. Ziel ist die kanaltechnische Erschließung eines neuen Siedlungsgebietes (Siedlung Riefgründe). Zur Wasserversorgung ist die Errichtung einer Versorgungsleitung geplant.

Über diese Ansuchen findet gemäß den §§ 9, 11, 12, 13, 15, 21, 22, 32, 99 Abs. 1 lit. c und e und 107 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011, in Verbindung mit den §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011, die mündliche Verhandlung am

**Mittwoch, den 22. Februar 2012,**

**mit dem Zusammentritt**

**der Verhandlungsteilnehmer um 11 Uhr,**

**im Gemeindeamt der Gemeinde Oberhofen im Inntal,**

**Franz-Mader-Straße 17, 6406 Oberhofen im Inntal,**

statt.

Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Angehörige (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –

- durch persönliche Verständigung der der Behörde bekannten Beteiligten am Verfahren,
- durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter (<http://www.tirol.gv.at/kundmachungen>) und
- durch Anschlag in der Gemeinde Oberhofen im Inntal kundgemacht wird/wurde.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

#### **Beschreibung:**

Die Gemeinde Oberhofen im Inntal beabsichtigt, mehrere Parzellen innerhalb der bestehenden Verbauung kanal- und wasserleitungstechnisch für eine zukünftige Bebauung zu erschließen.

#### **Folgende Maßnahmen sind geplant:**

**Trinkwasserleitung:** Zwischen den bereits vorhandenen mit Bescheid vom 23. Mai 1989, Zahl IIIa1-4516/13, wasserrechtlich bewilligten Leitungssträngen 32 und 33 im Sonnen- bzw. Garberweg wird eine Verbindungsleitung hergestellt, sodass für die derzeit unverbauten Parzellen ein Anschluss an die Gemeindegewässerversorgung möglich ist. Dieser neue Leitungsabschnitt wird in der Dimension DN 100 und mit einer Länge von ca. 170 Meter hergestellt.

**Mischwasserkanal:** Für die abwassertechnische Erschließung dieses Siedlungsraumes wird parallel zur Trinkwasserleitung ein Kanalstrang mit der Bezeichnung „R“ errichtet. Dieser Strang R bindet bei Schacht S12 des Bestandstranges 3I an die bewilligte Gemeindegewässerversorgung an. Ausgehend von den Schächten R2 und R3 ist jeweils ein kurzer Stichstrang (ca. 17 und ca. 25 Meter) in nördlicher Richtung trassiert. Gesamtlänge

der neuen Kanalanlage ca. 170 lfm, Durchmesser DN 200 bzw. DN 250.

Die geplanten Maßnahmen betreffen die Gste. Nr. 3436 und 4333, beide GB 81304 Oberhofen.

Eine genaue Beschreibung kann dem Einreichprojekt 2011 „Erweiterung ABA und WVA Oberhofen Siedlung Ruedgründe“ vom Dezember 2011, Projekt Nr. 338, verfasst von Dipl.-Ing. Dr. Josef Gspan, Solsteinstraße 1, 6170 Zirl, entnommen werden.

Dieses Einreichprojekt liegt beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 067, und beim Gemeindeamt der Gemeinde Oberhofen im Inntal bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 3. Februar 2012

*Für den Landeshauptmann: Dr. Hirn*

Nr. 107 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-L 324.0/45-2012

### **OFFENES VERFAHREN**

#### **Brückenbauarbeiten**

#### **für den Neubau der Unteren Kristeinbachbrücke im Zuge der L 324 Pustertaler Höhenstraße (km 21,965)**

**Baumumfang:** Neubau der bestehenden Unteren Kristeinbachbrücke als Stahlbetonplattentragwerk;

Tragwerkslänge: 13,10 m.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 2. März 2012, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 31. Jänner 2012

*Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Guglberger*

Nr. 108 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-B 180.0/124-2012

### **OFFENES VERFAHREN**

#### **Brückenbauarbeiten**

#### **für den Neubau der Tschingelgalerie im Zuge der B 180 Reschenstraße (km 25,89 bis km 26,09)**

**Baumumfang:** Neubau der 116 Meter langen Tschingelgalerie, einer 108 Meter langen Hangbrücke und von Stützmauern einschließlich Straßenbauarbeiten.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter (<http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen>) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Anbote müssen bis spätestens Montag, den 5. März 2012, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. Februar 2012

*Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Illmer*

Nr. 109 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-L 339.0/43-2012

### OFFENES VERFAHREN

#### Straßen- und Brückenbauarbeiten

auf der L 339 Wattentalstraße, km 2,825 bis km 3,551,  
Abschnitt Keifeld bis km 3,55, Bauabschnitt 2

**Bauumfang:** Bauabschnitt 2, Ausbau Wattentalstraße. Bau-  
loslänge: 726 m, davon 132 lfm Hangbrücken in Massivbau-  
weise, 150 lfm bewehrte Erde und 175 lfm Hangsicherungen.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Inter-  
net unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergela-  
den werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061  
erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag,  
den 9. März 2012, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Um-  
schlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amts-  
gebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, ein-  
gelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung statt-  
findet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Guglberger

Nr. 110 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-2043-2/30-2012

### OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46  
Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinfor-  
mation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Oberschwellen-  
bereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

#### Schlosserarbeiten – Innenverglasung

**Ausschreibende Stelle:** Hauptschulverband Zell am Ziller  
und Umgebung Immobilien KG, Unterdorf 2, 6280 Zell am Ziller,  
vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe  
Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herren-  
gasse 1–3.

**Auftragsbezeichnung:** Sanierung und Erweiterung des  
Schulgebäudes in Zell am Ziller – Hauptschule, Polytechnische  
Schule und Landesmusikschule.

**Erfüllungsort:** 6280 Zell am Ziller, Schwimmbadweg 2.

**Die Anbotsunterlagen** sowie die nachfolgend angeführten  
Beilagen können ab sofort unter [http://www.tirol.gv.at/ausschrei-  
bungen](http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen) kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausge-  
druckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebots-  
schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-  
gungen, Sige-Plan, Bauzeitplan, Beschriftungsschild für das  
Abgabeküvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraus-  
tausch.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Don-  
nerstag, den 1. März 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorge-  
sehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen  
Umschlag beim Hauptschulverband Zell am Ziller und Umge-  
bung Immobilien KG in der Marktgemeinde Zell am Ziller, Ge-  
meindeamt, 1. OG, Bauamt/Fundamt, Unterdorf 2, 6280 Zell  
am Ziller, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröff-  
nung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. Februar 2012

in Vertretung für den Hauptschulverband  
Zell am Ziller und Umgebung Immobilien KG:  
Dipl.-Ing. Gerhard Wastian

Nr. 111 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-2043-2/29-2012

### OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46  
Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinfor-  
mation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Oberschwellen-  
bereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

#### Sport-/Turnhallenausstattung

**Ausschreibende Stelle:** Hauptschulverband Zell am Ziller  
und Umgebung Immobilien KG, Unterdorf 2, 6280 Zell am Ziller,  
vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe  
Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herren-  
gasse 1–3.

**Auftragsbezeichnung:** Sanierung und Erweiterung des  
Schulgebäudes in Zell am Ziller – Hauptschule, Polytechnische  
Schule und Landesmusikschule.

**Erfüllungsort:** 6280 Zell am Ziller, Schwimmbadweg 2.

**Leistungsgegenstand:** Sport-/Turnhallenausstattung;

OG 01: Sport-Böden,

OG 02: Wand- und Deckenverkleidungen,

OG 03: fixe und bewegliche Geräte.

**Die Anbotsunterlagen** sowie die nachfolgend angeführten  
Beilagen können ab sofort unter [http://www.tirol.gv.at/ausschrei-  
bungen](http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen) kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausge-  
druckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebots-  
schreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedin-  
gungen, Sige-Plan, Bauzeitplan, Beschriftungsschild für das  
Abgabeküvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraus-  
tausch.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Don-  
nerstag, den 1. März 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorge-  
sehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen  
Umschlag beim Hauptschulverband Zell am Ziller und Umge-  
bung Immobilien KG in der Marktgemeinde Zell am Ziller, Ge-  
meindeamt, 1. OG, Bauamt/Fundamt, Unterdorf 2, 6280 Zell  
am Ziller, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröff-  
nung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. Februar 2012

in Vertretung für den Hauptschulverband  
Zell am Ziller und Umgebung Immobilien KG:  
Dipl.-Ing. Gerhard Wastian

Nr. 112 • Immobilien Rum GmbH & Co KG

### OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich

#### Baumeisterarbeiten

**Auftraggeber:** Immobilien Rum GmbH & Co KG, Rathaus-  
platz 1, 6063 Rum, Ing. Klaus Oberhuber, Tel. 0043/(0)512/  
24511-152 oder 0043/(0)664/2630943,  
E-Mail: [klaus.oberhuber@rum.gv.at](mailto:klaus.oberhuber@rum.gv.at)

**Bauvorhaben:** Neubau Haus der Kinder, Steinbockallee,  
6063 Rum.

**Leistungsfrist:** April 2012 bis Mai 2013.

**Projektmanagement, Ausschreibung und ÖBA:** Knoflach  
Ingenieurbüro GmbH, Hauptstraße 2, 6074 Rinn.

**Architektur:** Architekten Hermann Kaufmann ZT GmbH,  
Sportplatzweg 5, 6858 Schwarzach.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen:** € 36,- (inkl. 20%  
MWSt.)



**Ausschreibungsunterlagen:** Diese können schriftlich (per Fax) bis einschließlich 17. Februar 2012 bei Knoflach Ingenieurbüro GmbH, Hauptstraße 2, 6074 Rinn, Tel. 05223/78280, Fax DW 80, E-Mail: [office@knoflach.co.at](mailto:office@knoflach.co.at), gegen Nachweis der Bezahlung des Unkostenbeitrages auf das Konto Nr. 602 69 67 bei der Raiffeisen Regionalbank Hall, Bankleitstelle Rinn, BLZ 36362 bestellt werden.

Nach dieser Anforderung und Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse erfolgt der Bezug der Ausschreibungsunterlagen durch Download über das Portal <http://www.ausschreibung.at>

Mittels Link, der per E-Mail zugesandt wird, kann auf die bereitgestellten Unterlagen zugegriffen werden.

**Abgabeunterlagen:** Abzugeben sind ein ausgepreistes Leistungsverzeichnis, rechtsverbindlich unterfertigt, Bieterlücken sowie eine Diskette oder Stick mit ÖNORM-Datenträger und entsprechenden eingespielten Angebotspreisen. Weiters sind alle geforderten Unterlagen laut Vorbemerkungen dem Angebot beizulegen.

**Abgabeort:** Immobilien Rum GmbH & Co KG, 6063 Rum, Rathausplatz 1, Ing. Klaus Oberhuber.

**Abgabetermin:** Donnerstag, 1. März 2012, bis 14 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Donnerstag, 1. März 2012, ab 14 Uhr.

**Bewerberskreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

**Zuschlagsfrist:** fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Rum, 31. Jänner 2012

*Der Geschäftsführer: Ing. Christoph Kopp*

Nr. 113 • Fachhochschule Errichtungs- und Betriebs GmbH

## OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG im Oberschwellenbereich

### Baumeisterarbeiten

#### für den Neubau der Fachhochschule III Kufstein

**Bauherr:** Fachhochschule Errichtungs- und Betriebs GmbH, 6330 Kufstein, Andreas-Hofer-Straße 7.

**Planung:** Architekten Henke und Schrieck, 1070 Wien, Neubaugasse 2, Tel. 01/5262118-0.

**Projektmanagement:** ao-architekten ZT-GmbH, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 17, Tel. 0512/362373.

**Ausschreibung/ÖBA:** Architekten Adamer & Ramsauer, 6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0.

**Berichtigung des Schlusstermins für die Unterlagenbezug:** Alt: 10. Februar 2012, 10 Uhr,  
Neu: 17. Februar 2012, 10 Uhr.

**Berichtigung des Schlusstermins für die Angebotsabgabe:** Alt: 10. Februar 2012, 11 Uhr,  
Neu: 17. Februar 2012, 11 Uhr.

**Berichtigung Angebotsöffnung:**

Alt: 10. Februar 2012, 11.15 Uhr,

Neu: 17. Februar 2012, 11.15 Uhr.

**Weitere zusätzliche Informationen zur Berichtigung:**

- Anstelle der Stahlträger kommt Stahlbeton zur Ausführung;
- Ergänzung Durchstanzbewehrung;
- Veränderung Sichtbetonfassade.

**Datum der ersten Veröffentlichung im EU-Amtsblatt:**  
17. Jänner 2012.

Kufstein, 3. Februar 2012

Nr. 114 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZl. 6032-05/553-2012

## OFFENES VERFAHREN/BAU

### Baumeisterarbeiten

**Öffentlicher Auftraggeber:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck.

**Kontaktstelle:** Bau und Technik, z. Hd. Dipl.-Ing. Dr. Johannes Gerhold, Fax +43/(0)512/504-28714,  
E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Technische Projektleitung:** ARGE KHZ, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)512/395800, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: [office@malojer.com](mailto:office@malojer.com)

**Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen** sind erhältlich bei der oben genannten Kontaktstelle oder im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen>

**Kosten der Unterlagen:** € 43,-.

**Schlusstermin für die Anforderung der oder Einsicht in die Unterlagen:** 23. Februar 2012, 16 Uhr.

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge:** 1. März 2012, 11 Uhr.

**Teilnahmeanträge** sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

**Öffnung der Angebote:** 1. März 2012, 12 Uhr.

**Ort der Angebotsöffnung:** Kontaktstelle bei der TILAK, Besprechungszimmer, EG.

**Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren sowie die Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at/agb>. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Unternehmers werden nicht anerkannt.

Innsbruck, 1. Februar 2012

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Bmst. Dipl.-Ing. Alois Radelsböck*

Nr. 115 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

## OFFENES VERFAHREN OP-Einweg-Wäsche

**Unterlagen:** Tel. 04852/606-422, Fax 04852/606-423.

**Kosten:** € 10,-.

**Einreichtermin:** 27. Februar 2012, 14 Uhr, VL, Emanuel-von-Hibler-Straße 5, 9900 Lienz.

**Zuschlagsfrist:** fünf Monate, Teilangebot.  
Lienz, 2. Februar 2012

Nr. 116 • Neue Heimat Tirol

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten

### Elektroinstallationen

### Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen

### Zimmermeisterarbeiten

### für die Wohnanlage Rum (RU 22) – Steinbockallee (73 Mietwohnungen + Tiefgarage)

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsgmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 1. März 2012 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 15,- je Download heruntergeladen werden.

**Angebotsabgabe:**

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpfstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Donnerstag, den 1. März 2012, 14.00 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 1. März 2012, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 31. Jänner 2012

*Die Geschäftsführung:*

*Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger*

Nr. 117 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

**OFFENES VERFAHREN**

**Malerarbeiten Neu- und Altbau  
(GZI. 670074-0016-PB.T/12)**

**Sporthallenausbau  
(GZI. 670074-0015-PB.T/10)**

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** 6330 Kufstein, Schillerstraße 2–4, BG/BRG Kufstein, Funktionssanierung und Erweiterung.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](mailto:auftrag.at), Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (Telefon 01/7982525, E-Mail: [big-bestellungen@auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at)). Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Frau Klingseisen, Tel. +43/(0)50244-5709, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at), zu richten.

**Abgabetermine:**

Malerarbeiten: ..... 22. März 2012, 10.00 Uhr,  
Sporthallenausbau: ..... 22. März 2012, 11.00 Uhr.

**Angebotseröffnung:**

Malerarbeiten: ..... 22. März 2012, 10.15 Uhr,  
Sporthallenausbau: ..... 22. März 2012, 11.15 Uhr.

Innsbruck, 30. Jänner 2012

*Für die Geschäftsführung:*

*Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Gerhard Isser*

Nr. 118 • Österreichische Post AG

**OFFENES VERFAHREN**

**Glastrennwände**

**Ausschreibende Stelle:** Österreichische Post AG, Haidingergasse 1, 1030 Wien.

**Auftragsbezeichnung/Gegenstand:** Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG – Glastrennwände.

**Erfüllungsort:** österreichweit (AT).

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge** sind erhältlich bis 14. Februar 2012, 12 Uhr, bei der Österreichischen Post AG, Zentraler Einkauf/FM, Haidingerstraße 1, 1030 Wien, Dipl.-Ing. Puchegger, Tel. +43/(0)57767-24128, E-Mail: [anton.puchegger@post.at](mailto:anton.puchegger@post.at)

**Abgabetermin:** 15. Februar 2012, 11 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 16. Februar 2012, 9 Uhr, in 1030 Wien, Haidingergasse 1. .L-501568-2126.

Wien, 31. Jänner 2012

Nr. 119 • Österreichische Post AG

**OFFENES VERFAHREN**

**Maler- und Anstreicherarbeiten**

**Ausschreibende Stelle:** Österreichische Post AG, Haidingergasse 1, 1030 Wien.

**Auftragsbezeichnung/Gegenstand:** Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG – Maler/Anstreicher.

**Erfüllungsort:** österreichweit (AT).

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge** sind erhältlich bis 15. Februar 2012, 12 Uhr, bei der Österreichischen Post AG, Zentraler Einkauf/FM, Haidingerstraße 1, 1030 Wien, Dipl.-Ing. Puchegger, Tel. +43/(0)57767-24128, Fax +43/(0)57767/23409, E-Mail: [anton.puchegger@post.at](mailto:anton.puchegger@post.at)

**Abgabetermin:** 16. Februar 2012, 11 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 17. Februar 2012, 9 Uhr, in 1030 Wien, Haidingergasse 1. .L-501666-2127.

Wien, 1. Februar 2012

Nr. 120 • Österreichische Post AG

**OFFENES VERFAHREN**

**Elektroarbeiten**

**Ausschreibende Stelle:** Österreichische Post AG, Haidingergasse 1, 1030 Wien.

**Auftragsbezeichnung:** Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG – Elektroarbeiten.

**Gegenstand des Auftrags:** Niederspannungsverteilung, Kabel für Energie- und Nachrichtenübertragung, isolierte Leitungen, Rohr- und Tragsysteme, Leuchten, strukturierte Verkabelung, Brandmeldeanlage, etc.

**Erfüllungsort:** österreichweit (AT).

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge** sind erhältlich bis 16. Februar 2012, 12 Uhr, bei der Österreichischen Post AG, Zentraler Einkauf/FM, Haidingerstraße 1, 1030 Wien, Dipl.-Ing. Puchegger, Tel. +43/(0)57767-24128, Fax +43/(0)57767/23409, E-Mail: [anton.puchegger@post.at](mailto:anton.puchegger@post.at)

**Abgabetermin:** 17. Februar 2012, 11 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 20. Februar 2012, 9 Uhr, in 1030 Wien, Haidingergasse 1. .L-501566-2126.

Wien, 2. Februar 2012

Nr. 121 • Österreichische Post AG

**OFFENES VERFAHREN**

**Luftkühlanlagen**

**Ausschreibende Stelle:** Österreichische Post AG, Haidingergasse 1, 1030 Wien.

**Auftragsbezeichnung:** Umgestaltung von Filialen der Österreichischen Post AG – Luftkühlanlagen.

**Gegenstand des Auftrags:** Luftkühlanlagen/Einzel- sowie Luftnachbehandlungsgeräte, Abwasserverrohrung, Tragkonstruktionen, etc.

**Erfüllungsort:** österreichweit (AT).

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge** sind erhältlich bis 17. Februar 2012, 12 Uhr, bei der Österreichischen PostAG, Zentraler Einkauf/FM, Haidingerstraße 1, 1030 Wien, Dipl.-Ing. Puchegger, Tel. +43/(0)57767-24128, Fax +43/(0)57767/23409, E-Mail: [anton.puchegger@post.at](mailto:anton.puchegger@post.at)

**Abgabetermin:** 20. Februar 2012, 11 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 21. Februar 2012, 9 Uhr, in 1030 Wien, Haidingergasse 1. L-501573-2126.

Wien, 3. Februar 2012

**Eingang der Angebote:** bis spätestens 1. März 2012, 12 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Angebotsöffnung:** 1. März 2012, ab 12 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Informationen/Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Vorinformation/Absendung der Bekanntmachung:** Vorinformation 2011/S231-374633 vom 1. Dezember 2011; Absendung der Bekanntmachung am 3. Februar 2012.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Nr. 122 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

### Baumeisterarbeiten für den Umbau des Geschäfts- gebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Gegenstand Leistungsumfang:** Baumeisterarbeiten für den Umbau des Geschäftsgebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck. Die Leistungen umfassen die thermische Sanierung des Geschäftsgebäudes, den Umbau der Eingangszone und des Dachgeschosses sowie die Neugestaltung des Innenhofes.

**Ausführungs-/Leistungszeitraum:** April 2012 bis März 2013.

**Eingang der Angebote:** bis spätestens 1. März 2012, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Angebotsöffnung:** 1. März 2012, ab 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Informationen/Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Vorinformation/Absendung der Bekanntmachung:** Vorinformation 2011/S231-374633 vom 1. Dezember 2011; Absendung der Bekanntmachung am 3. Februar 2012.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Nr. 124 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

### HKLS-Installation für den Umbau des Geschäfts- gebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Gegenstand Leistungsumfang:** HKLS-Installationsarbeiten für den Umbau des Geschäftsgebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausführungs-/Leistungszeitraum:** April 2012 bis März 2013.

**Eingang der Angebote:** bis spätestens 1. März 2012, 15 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Angebotsöffnung:** 1. März 2012, ab 15 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Informationen/Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

**Vorinformation/Absendung der Bekanntmachung:** Vorinformation 2011/S231-374633 vom 1. Dezember 2011; Absendung der Bekanntmachung am 3. Februar 2012.

Innsbruck, 3. Februar 2012

Nr. 125 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

## AUFRUF ZUM WETTBEWERB PE-Armaturen und Hauseinführungen für Erdgasrohrleitungen

**Auftraggeber:** TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Gegenstand/Leistungsumfang:** Rahmenauftrag über die Lieferung von ca. 7.500 Stück PE100-Druckanbohr- und Sperrblasenarmaturen, Anbohr- und Absperrkugelhähne und PE100/St-Hauseinführungen mit/ohne Kugelhahn der Nennweiten DA 32 bis DA 225 in SDR 11 für den Raum Tirol.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

**Ausführungs-/Lieferzeitraum:** 1. April 2012 bis 31. März 2014, mit Option auf weitere 24 Monate.

Nr. 123 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

## OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

### Elektroinstallationsarbeiten für den Umbau des Geschäfts- gebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Gegenstand Leistungsumfang:** Elektroinstallationsarbeiten für den Umbau des Geschäftsgebäudes Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausführungs-/Leistungszeitraum:** April 2012 bis März 2013.

**Abgabe der Bewerbungen:** schriftlich, bis spätestens Freitag, den 24. Februar 2012, bei der ausschreibenden Stelle.

**Bewerbungsunterlagen/Nachweise:** Bewerber müssen

- den Nachweis der Befugnis (Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister),
- eine eidesstattliche Erklärung, dass keiner der Ausschlusgründe nach § 229 Abs. 1 BVergG vorliegt, und
- Referenzen über vergleichbare Aufträge (maximal drei im Zeitraum 2009 bis 2011)

zwingend bis zum Abgabetermin der Bewerbung einreichen.

**Versendung der Ausschreibungsunterlagen:** an alle ge-

eigneten Bewerber voraussichtlich am Montag, den 27. Februar 2012.

**Angebotsabgabe:** bis spätestens Montag, den 12. März 2012, 12 Uhr, bei der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Postfach 78, 6020 Innsbruck.

**Informationen/Anforderung:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-41677 oder 21677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

Innsbruck, 3. Februar 2012

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber:** Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck